

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Kiel, Mittwoch, 12. Januar 2011

Umwelt / Dioxinfunde

Heiner Rickers und Günther Hildebrand: Die Aufklärungsarbeit liegt in den richtigen Händen

Zur heutigen Umwelt- und Agrarausschuss-Sitzung und dem Bericht der Landesregierung zu Dioxinfunden in Futtermitteln sagen die landwirtschaftspolitischen Sprecher von CDU und FDP, **Heiner Rickers** und **Günther Hildebrand**:

„Der zweieinhalbstündige Bericht der Ministerien ließ keine Fragen offen. Alle Fragen wurden von der Ministerin sachkundig und umfänglich beantwortet. Zudem wurde fraktionsübergreifend die gute Informationspolitik der Umweltministerin gelobt. Sie hatte schon in Gesprächen am 5. Januar und 10. Januar 2011 alle Sprecher der Landtagsfraktionen umfassend über die Vorfälle im Zusammenhang mit dem Fund von Dioxin in Futtermitteln informiert“, so Heiner Rickers.

Günther Hildebrand zu den Ausführungen im Ausschuss: „Die Erklärungen der Umweltministerin machten noch einmal deutlich, welche kriminelle Energie hinter dem Vorgehen der Firma Harles & Jentsch steht. Das Unternehmen hat nicht nur Ergebnisse von Proben zurückgehalten, sondern auch bei ihrer Meldung im Dezember von einer verunreinigten Charge gesprochen - das Ministerium fand aber bei seiner Überprüfung drei verunreinigte Chargen Mischfett, insgesamt 180 Tonnen, im Unternehmen.“

Abschließend stellt Rickers fest: „Aus Sicht der regierungstragenden Fraktionen zeigt der Bericht der Ministerin, dass die Aufklärungsarbeit und das weitere Vorgehen im schleswig-holsteinischen Umweltministerium in den richtigen Händen liegt.“

Pressesprecher

Frank Zabel

Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon 0431-988-1488
Telefax 0431-988-1497
E-mail: presse@fdp-sh.de
Internet: <http://www.fdp-sh.de>

Pressesprecher

Dirk Hundertmark

Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
E-mail: info@cdu.ltsh.de
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>